

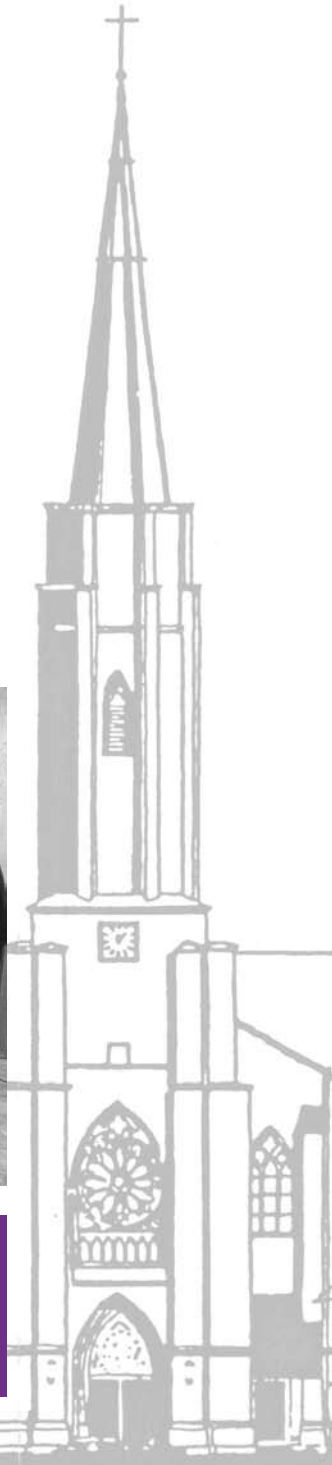
Nr. 139  
März - Mai 2012

Evangelische  
Kreuzkirchengemeinde Bonn  
[www.kreuzkirche-bonn.de](http://www.kreuzkirche-bonn.de)

## Rund um die Kreuzkirche



**Neue Mannschaft  
an Bord!**



## Adressen

### **Pfarrer:**

*Pfarrer Gerhard Schäfer*  
Hans-Iwand-Str. 6, 53113 Bonn  
Tel.: 33 88 80 80 – Fax: 33 88 80 89  
e-mail: [g.schaefer@bonn-evangelisch.de](mailto:g.schaefer@bonn-evangelisch.de)  
Sprechstunden Do 17-18 Uhr  
und Di 9-10 Uhr u. nach Vereinbarung

*Pfarrer Rüdiger Petrat*  
Hans-Iwand-Str. 6, 53113 Bonn  
Tel.: 33 88 80 30 – Fax: 33 88 80 39  
e-mail: [r.petrat@bonn-evangelisch.de](mailto:r.petrat@bonn-evangelisch.de)  
Sprechstunden Mo 18-19 Uhr  
u. nach Vereinbarung

### **Kirchenmusik:**

*Stefan Horz, Organist*  
Adrianstraße 106, 53227 Bonn  
Tel.: 24 23 730  
e-mail: [s.horz@kreuzkirche-bonn.de](mailto:s.horz@kreuzkirche-bonn.de)

*Karin Freist-Wissing, Kantorin*  
Krokusweg 4, 53229 Bonn  
Tel.: 48 34 47 – Fax: 43 16 51  
e-mail: [karin.freist-wissing@gmx.de](mailto:karin.freist-wissing@gmx.de)

### **Kinderchor „Kreuzchen“ und Posaunenchor der Kreuzkirche:**

*Leitung: Christoph Bube*  
Tel.: 33 62 90 48  
e-mail: [ChristophBube@web.de](mailto:ChristophBube@web.de)

### **Kinder-, Jugend- und Seniorenarbeit:**

*Margret Benner, Leiterin*  
An der evangelischen Kirche 6,  
53113 Bonn  
Tel.: 33 88 80 10 – Fax: 33 88 80 19  
e-mail: [margret.benner@adek6.de](mailto:margret.benner@adek6.de)

### **Kinderhaus:**

*Katrin Jasper, Leiterin*  
Wittelsbacherring 20, 53115 Bonn  
Tel.: 63 34 22  
e-mail: [wbpapenz@bonn-evangelisch.de](mailto:wbpapenz@bonn-evangelisch.de)

### **Verein der Freunde und Förderer des Montessori-Kinderhauses der evangelischen Kreuzkirchengemeinde Bonn e.V.**

*Ansprechpartner: Alexander Akel*  
Tel.: 0228/22 71 820  
e-mail: [foerderverein@familie-akel.de](mailto:foerderverein@familie-akel.de)  
Wittelsbacherring 20, 53115 Bonn  
Volksbank Bonn Rhein-Sieg,  
Konto 1007798012, BLZ 380 601 86

### **Kreuzkirche am Kaiserplatz:**

*Viktor Hermann, Küster*  
Hans-Iwand-Str. 6, 53113 Bonn  
Tel.: 22 38 09 (Sakristei, vormittags)  
33 88 80 70 (privat)

### **Gemeindehaus AdEK 6:**

(An der evangelischen Kirche 6)  
*Regine Dünnebeil, Hausmeisterin*  
An der evangelischen Kirche 6  
53113 Bonn, Tel.: 33 88 80 0

### **Gemeindebüro:**

*Sabine Hennes, Adenauerallee 37, 53113 Bonn,*  
Tel. 68 80 244 – Fax: 68 80 844  
e-mail: [s.hennes@bonn-evangelisch.de](mailto:s.hennes@bonn-evangelisch.de)  
**Bankverbindung:** Evangelischer Gemeinde-  
und Kirchenkreisverband Bonn  
Konto 364, Sparkasse KölnBonn BLZ 370 501 98

### **Ambulante Pflege Bonn – Diakonisches Werk:**

Sr. Margret Bleser, Tel. 69 00 22

### **Bankverbindung**

**Stiftung Kreuzkirchenmusik:**  
Ev. Gemeinde- und Kirchenkreisverband Bonn  
Konto 364, Sparkasse KölnBonn BLZ 370 501 98  
Stichwort „Stiftung Kreuzkirchenmusik“

### **Freundeskreis Musik in der Kreuzkirche e.V.**

*Dr. Stephan Haubold, Vorsitzender*  
Tel.: 02223/924999, e-mail: [s.haubold@immedis.de](mailto:s.haubold@immedis.de)  
Bankverbindung: Konto: 19003565  
Sparkasse KölnBonn BLZ: 370 501 98

**Internet:** [www.kreuzkiche-bonn.de](http://www.kreuzkiche-bonn.de)

**Öffnungszeiten der Kreuzkirche:** Di - Sa 9.00 - 17.00 Uhr und So 9.00 - 14.30 Uhr

## Impressum

Herausgeber: Presbyterium der Kreuzkirchengemeinde Bonn  
Vorsitzender: Arno Bölts-Thunecke, Tel.: 0228/219301,  
E-mail: [a.boelts-thunecke@kreuzkirche-bonn.de](mailto:a.boelts-thunecke@kreuzkirche-bonn.de)  
Redaktion: Tobias Bergmann-Brzoska, Pfr. Gerhard Schäfer,  
Arno Bölts-Thunecke, Renate Klimesch  
Redaktionsanschrift: Tobias Bergmann-Brzoska, Tel.: 0228/54884250,  
E-Mail: [gemeindebrief@brzoska-online.de](mailto:gemeindebrief@brzoska-online.de)  
Layout: dtpoint Andreas Ziemer, Tel.: 0179/6734040, E-mail: [ziemer.bonn@web.de](mailto:ziemer.bonn@web.de)  
Druck: Druckerei Wolf, Fraunhoferstraße 2, 53121 Bonn  
Auflage: 4.400 Exemplare

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht notwendigerweise die Meinung des Presbyteriums oder des Öffentlichkeitsausschusses wieder, sondern stellen die persönliche Ansicht der Autorin/des Autors dar.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 13.04.2012**

# **„Der Menschensohn ist nicht gekommen um sich dienen zu lassen, sondern um zu dienen...“**

**(Mk 10,45)**

Für den Amtsantritt des neuen Presbyteriums ist dieser März-Monatsspruch eine gute Basis; denn so heißt es in unserer Kirchenordnung der Evangelischen Kirche im Rheinland (Art. 15 EKIR/KO): „Das Presbyterium ... trägt die Verantwortung für die **Erfüllung des Auftrages** der Kirchengemeinde ...“.

Welchen Auftrag aber hat eine Kirchengemeinde? Er findet sich im Grundgesetz unserer Kirche, dem Artikel 1: „**Gebunden an Jesus Christus**, den Herrn der Kirche, und in der darin begründeten Freiheit erfüllt die Evangelische Kirche im Rheinland ihre Aufgaben, wacht über die Lehre, gibt sich ihre Ordnungen und überträgt Ämter und Dienste. Sie trägt Verantwortung für die lautere Verkündigung des Wortes Gottes und für die rechte Verwaltung der Sakramente. Sie sorgt dafür, dass das Evangelium [...] im Lehren und Lernen, Leben und Dienst bezeugt wird. Sie stärkt ihre Mitglieder für ein christliches Leben, ermutigt sie, ihre unterschiedlichen Gaben einzubringen und fördert das Zusammenleben der verschiedenen Gruppierungen ...“.

Wir orientieren uns also am lebendigen, auferstandenen Christus und seinem hingebungsvollen Werk. Unser Kirchenrecht ist kein trockener Lesestoff, der in Archiven verstaubt. Es ist vielmehr ein auf vielen Synoden aktualisierter und tiefgründiger Leitfaden für ein lebendiges Christsein, das sich in der modernen Welt zu bewähren hat. Die Lektüre lohnt sich also!

Mit der Amtseinführung im Gottesdienst am 4. März 2012 haben wir unseren Presbytern und Presbyterinnen im Namen Gottes eine großartige Aufgabe übertragen! Aber wie können wir unsere Delegierten unterstützen? Dazu heißt es: „Beruflich Mitarbeitende sollen in wichtigen Angelegenheiten ihres Arbeitsgebietes zur Beratung hinzugezogen werden. Ehrenamtlich Mitarbeitende sind in wichtigen Angelegenheiten ihres Arbeitsgebietes vor der abschließenden Beratung und Beschlussfassung zu hören.“ (Art. 26, 1-2 KO/EKIR). „Das Presbyterium kann für einzelne Arbeitsgebiete Fachausschüsse bilden.“ (Art. 31, 1 KO/EKIR) und „Die Presbyterinnen und Presbyter erhalten für ihren Dienst geistliche Zurüstung, fachliche Unterstützung und Informationen über alle Bereiche kirchlichen Lebens.“ (Art. 43, 2 KO/EKIR); denn „Im Vertrauen auf Gottes Verheißung und im Gehorsam gegen sein Gebot tragen **alle Mitglieder der Gemeinde die Mitverantwortung** für das Leben und

den Dienst der Kirchengemeinde. Sie sollen ihre unterschiedlichen Gaben im Leben der Kirchengemeinde einsetzen. [...] Im Hören auf Gottes Wort wachsen sie im Verständnis des Glaubens und lernen, in der Verantwortung vor Gott zu leben. [...] Sie erziehen ihre Kinder im christlichen Glauben und helfen ihnen, mündige Glieder der Gemeinde Jesu Christi zu werden.“ (Art. 14, 1+3 KO/EKiR).

In unseren zahlreichen Gottesdiensten und Veranstaltungen können wir uns am Evangelium ausrichten, füreinander beten, einander raten und uns durch die Sakramente stärken lassen. Gottes Geistesgegenwart wird uns auch die nächsten Jahre tragen, und wir sind gespannt, was wir gemeinsam bewirken dürfen. In diesem Sinne wünschen wir allen Gemeindegliedern einen gesegneten Dienst!

*Mit besten Wünschen – auch von meinem Kollegen Pfarrer Schäfer –  
Ihr Pfarrer R. Petrat*



Wenn Sie für die Sanierung des Turms spenden wollen:

**Evangelische Kreuzkirchengemeinde Bonn**  
**Bank für Kirche und Diakonie Dortmund (= KD-Bank), BLZ 350 601 90,**  
**Konto: 10 113 51 014, Stichwort „Turmsanierung Kreuzkirche“**  
**Nähere Informationen erhalten Sie gerne bei Pfarrer Schäfer**  
**(0228/33 88 80 80) oder Pfarrer Petrat (0228/7 33 88 80 30).**

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung!

*Das Presbyterium der Evangelischen Kreuzkirchengemeinde Bonn*

## **Küsteraushilfe gesucht!**

Nein, Herr Hermann verlässt uns nicht! Wir suchen zur Entlastung unserer hauptamtlichen Küster bei großen Konzertveranstaltungen, über die wir dringend benötigte Einnahmen erwirtschaften, Küsteraushilfen, die stundenweise bereit sind, Verantwortung für unsere schöne Kirche zu übernehmen.

Wenn Sie als Student, als rüstige Rentnerin oder als Hausmann Interesse haben, in unserer Kirche Küsterdienste zu übernehmen, würden wir uns sehr freuen. Weitere Informationen – auch zur Vergütung – erhalten Sie in unserem Gemeindebüro bei Herrn Bernd Laabs (Tel.: 6880227, E-Mail: [b.laabs@bonn-evangelisch.de](mailto:b.laabs@bonn-evangelisch.de)) oder sprechen Sie bei Interesse Pfarrer Schäfer (Tel.: 33 88 80 80) an!

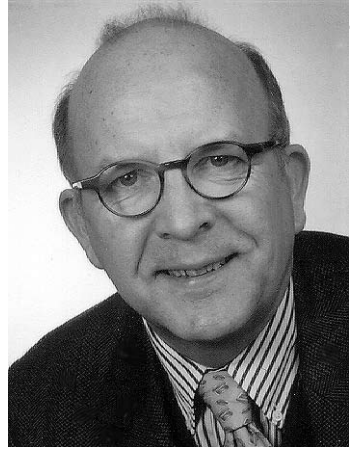
## Editorial . . . . .

**Liebe Gemeinde,  
liebe Leserinnen und Leser  
unseres Gemeindebriefs!**

***Im Schiff, das sich Gemeinde nennt,  
muß eine Mannschaft sein,  
sonst ist man auf der weiten Fahrt  
verloren und allein.***

***Ein jeder stehe, wo er steht,  
und tue seine Pflicht;  
wenn er sein Teil nicht treu erfüllt,  
gelingt das Ganze nicht.***

***Und was die Mannschaft auf dem Schiff  
ganz fest zusammenschweißt  
in Glaube, Hoffnung, Zuversicht  
ist Gottes guter Geist. (eg 604,3)***



Wir stehen wieder einmal am Ende einer Teilstrecke unserer Reise durch unser irdisches Gemeindeleben. Es war eine stürmische Strecke, die wir besonders in den letzten zwei Jahren hinter uns gebracht haben. Unser Presbyterium hat das Gemeindegemeinschaftsschiff sicher – wenn auch mit der einen oder anderen Schramme – durch schwieriges Fahrwasser geleitet. Das Ende des Turnus oder – um in der Seefahrersprache zu bleiben – des Törns steht bevor.

Wieder wird uns fast die Hälfte der Mannschaft verlassen. Doch wen meint der Lieddichter, der Kirchenmusiker Martin Gotthard Schneider, mit „Mannschaft“? Sind es die Hauptamtlichen, die der Prediger der letzten Kreissynode als unverzichtbar in den Mittelpunkt stellte? Das scheint allenfalls die Hälfte der Wahrheit. Ist es das Presbyterium, dem nach der Kirchenordnung die Leitung der Gemeinde obliegt? Sind es die Ehrenamtlichen, ohne die ein so vielfältiges Gemeindeleben nicht denkbar ist?

Immer wieder werde ich darauf angesprochen, wie viele Kreise an der Kreuzkirche aktiv sind. Und dann wird – jedenfalls mir – klar, dass dieses alles ohne die Ehrenamtlichen gar nicht ginge. Ich glaube jedenfalls, sagen zu können:

### **Kreuzkirchengemeinde Bonn im Internet**

Besuchen Sie uns doch auch einmal im Internet! Auf unserer Homepage unter [www.kreuzkirche-bonn.de](http://www.kreuzkirche-bonn.de) finden Sie Informationen aus und über unsere Gemeinde.

Ohne die Ehrenamtlichen geht es gar nicht, oder wir müssten zum Bild der Sonntagschristen zurückkehren.

Rückblickend auf den letzten Turnus finde ich dieses bestätigt: Ohne den immensen Einsatz unseres Baukirchmeisters Dr. Reinhold Schaaf, des Vorsitzenden – der sich seinen Ruhestand gerne etwas ruhiger vorgestellt hätte – und einiger anderer wäre die Sanierung des Kirchturms wohl ohne große Beulen nicht abgegangen. Ohne den aufwändigen Einsatz von Stephan Weidt hätten wir den Gemeindebrief kaum so informativ und zeitig hinbekommen.

In dem Zusammenhang sollte die Gemeinde dankbar zur Kenntnis nehmen, dass der Umbau und die Sanierung des Kinderhauses vom Team des Kinderhauses selbst getragen wurden. Katrin Jasper hatte faktisch die Bauleitung, so dass Baukirchmeister und Vorsitzender sich weitestgehend auf den Turm konzentrieren konnten.

Also: Auch ohne Hauptamtliche geht es nicht! Nur gemeinsam können wir es schaffen! Allen, die diesen „Törn“ zu einem nahezu glücklichen Ende gebracht haben, inner- und außerhalb des Presbyteriums, gilt mein ganz herzlicher Dank! Ein besonderer Dank geht dabei an Peter Bachmann, der mehr als die Hälfte seiner Lebensjahre (33/61) im Presbyterium, zuletzt als Finanzkirchmeister, gedient hat. Viel Wehmut begleitet den Abschied.

Doch vertrauen wir zuversichtlich darauf, dass auch das „neue“ Presbyterium den anstehenden 4-Jahres-Törn in sachlicher und vertrauensvoller Zusammenarbeit – so habe ich das die letzten Jahre bei allen „Baustellen“ empfunden – gemeinsam mit allen anderen Haupt- und Ehrenamtlichen meistern wird.

War es das? Nein! Wenn die Gemeinde nicht nur aus Kreuzfahrern besteht, sondern etwas überbringen will – die Botschaft des Evangeliums – dann ist sie nicht nur Passagier, sondern trägt zum Gelingen der Reise als Teil der „Mannschaft“ bei – und dann bleiben hoffentlich auch die aus der Leitung Ausscheidenden an Bord!

*Und bis wir uns – hoffentlich oft – wiedersehen,  
halte Gott uns fest bei seiner Hand.*

*Das wünsche ich uns allen von Herzen,*

*Ihr Arno Bölts-Thunecke, Vorsitzender des Presbyteriums*

„Der **Besuchsdienstkreis I** besucht ältere Gemeindemitglieder an ihrem Geburtstag. Neue Mitglieder für unseren Besuchsdienstkreis sind uns jederzeit herzlich willkommen.

Wenn sie uns kennenlernen wollen, melden Sie sich bitte bei Ute Weber (Tel. 0228/9110222).“



## **Liebe Gemeinde,**

mein Name ist Roman Michelfelder und ab dem 26. Februar 2012 werde ich in der Kreuzkirchengemeinde als Praktikant für sechs Wochen Herrn Pfarrer Schäfer in seinem Dienst begleiten. Gerne möchte ich mich Ihnen kurz vorzustellen. Ich bin 24 Jahre alt und studiere evangelische Theologie im 9. Semester in Bonn. Begonnen habe ich mein Studium an der Universität Tübingen, wo ich insbesondere im Fach Neues Testament gearbeitet habe. Nachdem ich dort mein Grundstudium erfolgreich absolviert hatte, zog es mich zu einem Auslandsaufenthalt an die Universität Zürich. Zum Wintersemester 2011/12 habe ich an die Universität Bonn gewechselt und bin damit – in

Köln aufgewachsen – ins Rheinland zurückgekehrt. Mein Blick richtet sich nun bereits auf das 1. Theologische Examen der Evangelischen Kirche im Rheinland, in der ich gerne Pfarrer werden möchte.

Ich freue mich, mein theologisches Studium durch die Erfahrung eines Gemeindepraktikums an der historisch bedeutenden Kreuzkirche in Bonn bereichern zu können. Interessiert bin ich zu erfahren, wie das Pfarramt in der professionellen Arbeit einer Stadtkirche aussieht, die ein vielseitiges und außergewöhnlich kulturelles Gemeindeleben hat.

Ganz herzlich bedanke ich mich für die Bereitschaft, mich als Praktikant aufzunehmen.

*Ihr Roman Michelfelder*

## **Unsere Kirchenmusik sucht Stifter!**

Helfen Sie der Musik an der Kreuzkirche mit Ihrer Stifung oder Spende:

**Stiftung Kreuzkirchenmusik**

**Ev. Gemeindeverband / Kreuzkirchengemeinde**

**Sparkasse KölnBonn, Kontonummer 364, BLZ 370 501 98**

**Stichwort „Stiftung Kreuzkirchenmusik“**

**[www.stiftung-kreuzkirchenmusik.de](http://www.stiftung-kreuzkirchenmusik.de)**

Jeder Euro zählt!



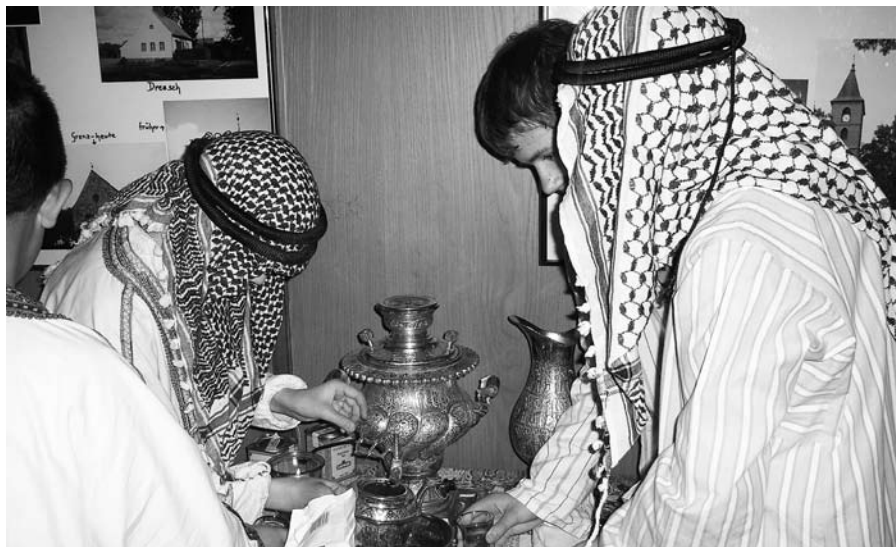
# Bonner Kirchen Nacht am 25. Mai 2012

## Großereignis erstmals am Freitag vor Pfingsten

[www.BonnerKirchenNacht.de](http://www.BonnerKirchenNacht.de)

Ganz herzlich laden wir Sie zur 5. Bonner Kirchen Nacht ein, die in diesem Jahr erstmals im Sommer, und zwar am Freitag vor Pfingsten, den 25. Mai 2012, stattfindet. Mehr als 40 Kirchen aller christlichen Konfessionen öffnen von 20 bis 24 Uhr ihre Tore und laden Jung und Alt mit stimmungsvollen Programmangeboten ein: Konzerte, Lesungen, Theater, Kino, Andacht, Kabarett u.v.m.

Die Kreuzkirchengemeinde bietet wieder die beliebten Kirchturmführungen an. Außerdem gibt es einen begehbaren Luftschuttkeller im Originalzustand unter der Kirche zu erkunden, eine Führung durch die Geistesgeschichte der Kreuzkirche und die Barth-Iwand-Präsenzbibliothek, Meditationsstationen und ein Orientalisches Teehaus im Kirchenraum sowie Musik zum Hören und Mitsingen.



# Konfirmation in der Kreuzkirche

Auf ihre Konfirmation am **Sonntag Kantate („Singet!“), den 6. Mai 2012**, freuen sich Rebekka Desch, Noah Alexander Goldfarb Wittkopf, Bastian Keip, Carl Krogmann, Clemens Krogmann, Johannes Meyerhoff, Lea-Fabienne Müns-termann, Justus Nöthe und Aaron Sedlmayer (v.l.n.r.).



Foto: Pfarrer R. Petrat

Carl und Clemens, deren Fotos in die Kirche montiert sind, leben mittlerweile in Schanghei und fliegen extra zur Konfirmation ein.

Gleich nach der ersten Konfirmandenfahrt im evangelischen Kloster Gnaden-enthal wuchs eine gute Gemeinschaft heran, die sich bei der zweiten Fahrt ins Christ-Camp intensivierte. Darum hoffen wir auf noch viele gemeinsame Fahrten und Erlebnisse mit unserer Kreuzkirchengemeinde und Pfarrer R. Petrat.

---

## Feier der Jubelkonfirmation in der Kreuzkirche

**Am Pfingstsonntag, den 27. Mai 2012**, findet die diesjährige Feier der Jubelkonfirmationen in der Kreuzkirche statt. Eingeladen sind besonders die Jubilarinnen und Jubilare der Jahrgänge 1962 (Goldkonfirmation) und 1987 (Silberkonfirmation), die in diesen Jahren in der Kreuzkirche konfirmiert wurden. Natürlich sind auch höhere Konfirmationsjubilareinnen und -jubilare herzlich willkommen. Hierzu zählen auch die Jahrgänge 1946 bis 1954, die während des Wiederaufbaus der Kreuzkirche in der Lutherkirche konfirmiert wurden. Die vorherige Anmeldung bei Pfarrer Schäfer ist (wegen der Ausstellung der Urkunden) unbedingt erforderlich (Tel.: 0228/33 88 80 80 oder Mail [g.schaefer@bonn-evangelisch.de](mailto:g.schaefer@bonn-evangelisch.de))! Altbischof Wollenweber wird in dem Gottesdienst die Predigt halten.

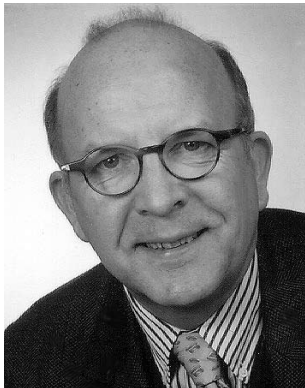
Für alle Evangelischen im Kirchenkreis Bonn, die nicht in der Kreuzkirche, sondern vor 50 Jahren oder mehr in anderen Kirchen konfirmiert wurden, findet traditionell die Feier in der Lutherkirche in Poppelsdorf (Reuterstrasse 11) statt; in diesem Jahr am **Sonntag, den 06. Mai 2012, um 10.30 Uhr**. Anmeldungen für die dortige Feier bitte unter 0228/21 99 59 oder unter 0228/68 80 239.

*Pfarrer Gerhard Schäfer*

# Unser neues Presbyterium

## Margret Benner

Seit 1990 arbeite ich als Sozialpädagogin in der Kreuzkirchengemeinde. Bis November 2009 war ich ausschließlich für die Kinder- und Jugendarbeit im Adek zuständig. Danach hat sich mein Aufgabenbereich erweitert. Neben der Planung und Organisation von unterschiedlichen Angeboten für Kinder und Jugendliche bin ich nun auch für den Erwachsenenbereich mit den Schwerpunkten „**Senioren**“ und „**Kultur & Gemeinde**“ mitverantwortlich. Durch meine Mitarbeit im Presbyterium möchte ich, dass diese Bereiche auch weiterhin in unserer Gemeinde ihren wichtigen Stellenwert behalten.



## Arno Bölts-Thunecke (68)

Verheiratet, 1 Tochter, 2 Söhne, 4 Enkel; Richter i.R. Mit 16 Jahren im Presbyterium bin ich Dienst- und auch sonst Ältester: 2 Jahre Finanzkirchmeister, 7 Jahre Presbyteriumsvorsitzender. Meine Schwerpunkte sind Ökumene, die zeitgleich mit dem Kirchturm etwas instabil geworden ist; Stabilisierung unseres Gotteshauses innen und außen sowie des Gemeindelebens mit Pflege des Ehrenamtes. Die Kreuzkirche ist für mich die evangelische Kirche in unserer Stadt und nur gemeinsam sind wir ein starker Kirchenkreis.

## Ulrike Brzóska (34)

Dipl.-Juristin, cand. Dipl.-Soziologin; verheiratet, 1 Tochter. Seit 2008 lebe ich mit meiner Familie in Bonn. Schnell fühlten wir uns der Kreuzkirchengemeinde verbunden, wo ich mich bisher vor allem bei „**mittendrin**“ mit Themenabenden und Andachten ehrenamtlich engagiert habe. Weitere Erfahrungen bringe ich aus fast fünf Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit im Bundesverband der Evangelischen StudentInnengemeinde in den Bereichen Haushalt, Vision und Evaluation sowie



im Leitungsgremium mit. Spannende Arbeitsfelder im Presbyterium sehe ich in den Bereichen Gemeindeentwicklung, Ehrenamt und Öffentlichkeitsarbeit.



### **Brit Colditz**

Ich bin verheiratet. Mein Mann und ich haben zwei Söhne im Alter von 4 und 7 Jahren, die beide in der Kreuzkirche getauft wurden. Seit vier Jahren arbeite ich im Presbyterium der Kreuzkirchengemeinde mit. Ich habe in dieser Zeit bewusster als vorher erlebt, wie viele einzelne Ideen und Taten von Mitgliedern unserer Gemeinde sich zu dem Großen und Ganzen zusammensetzen, was Gemeindeleben ausmacht. Um Begonnenes fortzusetzen und neben Familie und Beruf weiterhin auch im ehrenamtlichen Bereich Verantwortung zu übernehmen und mitzugestalten, habe ich mich gern entschieden, wieder zu kandidieren.

Ein Schwerpunkt wird bei der Mitarbeit im Bau- und Finanzausschuss liegen. Außerdem beschäftigt mich das Thema christliche Erziehung von Kindern, was Impulse für das Gemeindeleben geben kann.

### **Wolfgang Crummenerl (64)**

Meine Pensionierung vor ca. einem Jahr gibt mir jetzt die Möglichkeit, mich in meiner Kirchengemeinde zu engagieren. Nach dem Studium in Bonn habe ich fast 25 Jahre im sozialen Bereich für wohnungslose und arbeitslose Männer in Köln als Theologe und Sozialarbeiter gearbeitet, u.a. gehörte auch Sterbebegleitung und Gefängnisseelsorge dazu. Während des Studiums wurde mir sehr schnell klar, dass man gemäß der christlichen Botschaft niemandem von der Liebe Gottes erzählen kann, wenn er kalte Füße und einen leeren Magen hat. Der lebendige Glaube an Jesus Christus als Lebenshilfe und soziales Engagement war mir immer bei meiner Tätigkeit ein wichtiges Anliegen.



### **Karin Freist-Wissing**

Verheiratet, drei Söhne und drei Töchter (im Alter von 8-22 Jahren). Ich bin seit 21 Jahren Kirchenmusikerin an der Bonner Kreuzkirche und ich



liebe an dieser Arbeit den weiten Raum für Kreativität, die Begegnung mit Menschen unterschiedlichster Persönlichkeiten und die Freiheit, die großartigen Inhalte unserer christlichen Lebensauffassung, den Glauben, in musikalische Formen zu gießen.

Dem neuen Presbyterium werde ich als Mitarbeiter-Presbyterin angehören und ich freue mich auf eine harmonische, konstruktive und vielseitige Zusammenarbeit, um unsere Kreuzkirche zu einem vitalen Lebensraum für große und kleine Menschen mit unterschiedlichsten Erwartungen, Träumen und Lebenswirklichkeiten zu machen.

### **Thomas Gampp**

Ich bin seit 2006 ehrenamtlich an der Kreuzkirche tätig, seit 2008 als Presbyter. In dieser Zeit habe ich mich besonders um „*mittendrin*“, den Treff junger Erwachsener, gekümmert. Jetzt bereite ich mich als Prädikantenanwärter auf den ehrenamtlichen Predigtendienst vor. Im Presbyterium bin ich u.a. im Bau- und im Gottesdienstausschuss aktiv. Ein besonderes Anliegen ist mir eine konstruktive Ausgestaltung unserer zukünftigen Doppelrolle als Stadt- und Gemeindekirche. Ich bin verheiratet und unterrichte an einem Kölner Gymnasium.



### **Dr. Dirk Göppfarth (40)**

Ich bin verheiratet und arbeite als Volkswirt bei einer Bundesbehörde. Seit zehn Jahren bin ich wieder in der Kreuzkirchengemeinde, der ich auch während meines Studiums angehörte und in der ich getauft wurde.

Mit der Kreuzkirche verbinde ich ansprechende Gottesdienste, das Engagement für die Musik und die umfangreiche Kinder- und Jugendarbeit, von der auch mein Sohn profitiert. Ich freue mich auf die Arbeit im Presbyterium.

### **Dagmar Graeff**

Ich hoffe, dass ich keine ganz unbekannte Größe mehr bin, da ich schon vier Jahre im Presbyterium mitgearbeitet habe, was mir viel Freude gemacht hat und die ich – auch wegen der Kirchturmsanierung – sehr spannend fand. Ich empfinde aber auch große Verantwortung bei den Entscheidungen des Presbyteriums. Schwerpunktmäßig habe ich im Kinderhausrat und Jugendausschuss mitgearbeitet, was mit meinem beruflichen Hintergrund zusammenhängt, arbeite ich doch seit über 25 Jahren als Grundschullehrerin in Bonn. Auch meine beiden Söhne haben viel Zeit in Kinderhaus und ADEK verbracht. Ich selbst habe schon in den 1970ern meine Freizeit in der Jugendarbeit der Kreuzkirche verbracht und bin der Gemeinde seitdem treu geblieben.



### **Friedrich Freiherr von Maltzahn (45)**

Seit 1998 bin ich Presbyter; bisher Vorsitzender des Gottesdienst-Ausschusses, stv. Baukirchmeister, Vertreter in der Kreissynode. In den nächsten Jahren möchte ich dazu beitragen, die Gemeinde für zwei große Jubiläen – 200. Gemeindejubiläum 2016 und 500. Reformationsjubiläum 2017 – „fit“ zu machen: Innenrenovierung der Kreuzkirche, Errichtung des Kirchenpavillons auf dem Kirchenvorplatz in Zusammenarbeit mit dem Kirchenkreis, Stadtkirchenarbeit, Themenjahre der „Lutherdekade“.

Ich bin selbständig in der Veranstaltungsorganisation für Kongresse und Programme im internationalen Wissenschaftsaustausch.

### **Ruth Pfennings**

Bürokauffrau, verheiratet. Ich bin 1950 im Bezirk der Kreuzkirche in Bonn geboren und seit 2004 im Presbyterium. Der Schwerpunkt meiner Tätigkeit liegt in der Seniorenarbeit. Daher engagiere ich mich seit 1999 als ehrenamtliche Helferin bei der Vorbereitung und Durchführung der Seniorennachmittage mittwochs im AdeK.



Diese Aufgabe macht mir sehr viel Freude, und ich stelle mich gerne dieser sozialen Verantwortung. Seit vier Jahren bin ich auch für die AusträgerInnen des Gemeindebriefes zuständig.

### **Nele Quaas (32)**

Als neues Presbyteriumsmitglied möchte ich mich kurz vorstellen: Ich heiße Nele Quaas, lebe seit gut zwei Jahren in Bonn und bin Musik- und Mathelehrerin. Meine Leidenschaft – das Singen – brachte mich zur Kreuzkirchengemeinde; ich singe bei **VOX BONA**, bin bei der Kantorei Stimmbildnerin für den Alt und auch bei anderen Projekten der Kreuzkirchenmusik immer gerne dabei. Jetzt freue ich mich darauf, mich auch im Presbyterium für die Kirchenmusik zu engagieren.



### **Dan Bastian Trapp (33)**

Meine Frau Heinke und ich haben zwei Söhne, Friedrich (4) und Paul (1½). Ich bin Jurist und stehe nach 5 inspirierenden Jahren als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Uni Bonn vor dem 2. Staatsexamen. An der Kreuzkirchengemeinde schätze ich besonders die gemeinsame Ausrichtung auf die über den Alltag hinausweisende Wahrheit in einer lebendigen Liturgie. Diese Sinnstiftungsressource vielen Menschen zugänglich zu machen, finde ich eine wichtige und zugleich herausfordernde Aufgabe.

### **Anke Zielinski (45)**

Geboren wurde ich in Hagen/Westfalen, seit Mitte 2007 lebe ich in meiner Wunschstadt Bonn. Hier arbeite ich als Personalreferentin. In der Kreuzkirchengemeinde bin ich im „**Geburtstags-Besucherdienstkreis**“ und in der „**Offenen Kreuzkirche**“ tätig. Die bislang vielen positiven Erlebnisse in der ehrenamtlichen Gemeindefarbeit haben mich motiviert, mich für eine Mitarbeit im Presbyterium zur Verfügung zu stellen. Ich freue mich weiterhin auf viele gute Gespräche.



# Abschied aus dem Presbyterium

## **Peter Bachmann**

Plötzlich und unvorbereitet stand die Frage im Raum. Unaufhaltsam, mit jeder Antwort von meinen Mitpresbytern kam sie auf mich zu. Jetzt hieß es Farbe bekennen: „Herr Bachmann werden sie wieder kandidieren?“ „Nein“. Ein Wort und doch so viel Aussagekraft. Nach so vielen Jahren im Presbyterium hatte ich für alle deutlich „nein“ gesagt. Es war spontan, kam aus dem Bauch heraus. Jetzt saß ich da und musste selbst erst einmal begreifen, was da passiert war. Nach etwa 30 Jahren im Presbyterium – einer Zeit, in der ich fast jedes Amt ausgeübt habe – ist nun der Moment gekommen zu gehen. Ein bisschen Wehmut, kein Zorn. Vieles hätte ich besser machen können. Manches war vielleicht auch falsch. Viel haben wir gemeinsam erreicht und all die Zeit war ich stolz, Vertreter der Kreuzkirchengemeinde zu sein. In guten und in schwierigen Zeiten, die es unbestritten bei so vielen Amtsperioden gibt. Dem neuen Presbyterium wünsche ich für seine Arbeit Gottes Segen und einen langen Atem. Er muss ja nicht 30 Jahre halten.



## **Katrin Jasper**

Nach so vielen Jahren im Presbyterium war der monatliche Termin der Sitzung nicht nur im eigenen, sondern auch in den Kalendern guter Freunde und der Familie als „geblockt“ angestrichen. Am ersten Montag im Monat ging nichts anderes! Aber im Presbyterium ging über die Zeit ganz schön viel! So viel, dass ich es gar nicht alles aufzählen kann. Ich kann mich aber gut an das Gefühl der Zufriedenheit erinnern, mit dem ich sehr häufig nach Hause gegangen bin. Zufriedenheit über gute Entscheidungen, die uns leicht gefallen sind, die wir uns aber zum Glück nicht zu leicht gemacht haben. Natürlich erinnere ich mich auch an Situationen, in denen der Weg nach Hause nicht lang genug war, um Ärger, Unmut und Anstrengung der Sitzung zu vergessen. Trotzdem bin ich beim nächsten Mal wieder da gewesen. Mein Montag sieht in Zukunft anders aus, das Gefühl der Zufriedenheit wird bleiben. Denn das Zusammenleben mit Ihnen allen in unserer Gemeinde geht ja weiter und darauf freue ich mich schon. Wir sehen uns!

### **Wolfhard Uli Kielert**

Mitglied des Presbyteriums bin ich seit dem Frühjahr 2007 und konnte somit 5 Jahre die Belange der Kreuzkirchengemeinde aktiv beeinflussen. Als stellvertretender Finanzkirkmeister und Mitglied des Bau- und Finanzausschusses waren die letzten 2 Jahre vor allem durch die „herausragende“ Turmsanierung geprägt. Daneben konnte ich als Vertreter des Presbyteriums im Kinderhausrat die Geschicke des Kinderhauses mitgestalten. Dem neuen Presbyterium wünsche ich Kraft für seinen Auftrag und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.



### **Dominique Roesberg**

Dem Presbyterium der Kreuzkirche habe ich seit 2008 angehört. Es war sehr interessant, Einblick in die Geschicke und Angelegenheiten der Gemeinde zu erhalten, sich mit den anderen Mitgliedern des Presbyteriums zu beraten, diskutieren und Entscheidungen zu treffen. Mein persönliches Fazit lautet: Es war eine spannende Zeit. Den neuen Presbytern wünsche ich viel Freude und Zuversicht für die nächsten vier Jahre.

### **Dr. Reinhold Schaaf**

Als langjähriger Sänger bei **VOX BONA** war mir natürlich auch im Presbyterium die Kirchenmusik ein besonderes Anliegen. Ich habe daher während meiner gesamten Presbyterzeit seit 2004 im Ausschuss für Kirchenmusik mitgearbeitet und war bis 2010 Vorstandsmitglied der Stiftung Kreuzkirchenmusik. Seit 2006 war ich als Baukirkmeister für die baulichen Angelegenheiten der Gemeinde verantwortlich. Dabei gab es immer wieder neue Herausforderungen,



die nur mit Unterstützung meiner Presbyterkollegen und den hauptamtlichen Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung zu meistern waren. Das trifft ganz besonders auf die vergangenen zwei Jahre zu, in denen die Sanierung des Glockenturmes das alles beherrschende Thema war. Auf das Presbyterium kommen viele und große Aufgaben zu: Im Baubereich sind sie schon jetzt mit Sanierung und Renovierung des Innenraumes der Kreuzkirche absehbar und werden wieder große Herausforderungen mit sich bringen; und wie schon in der Vergangenheit wird es sicher wieder Unvorhergesehenes geben. Dafür wünsche ich den neuen Presbyterinnen und Presbytern Gottes Segen.



**Dr. Karsten Schnetzer**

Ich blicke auf eine spannende und abwechslungsreiche Zeit im Presbyterium in den letzten acht Jahren zurück. Ich habe gerne mit allen meinen Con-Presbytern zusammengearbeitet, diskutiert und entschieden. Die Kirchenmusik hat mir dabei immer besonders am Herzen gelegen. Ich habe leider auch die Schwierigkeiten kennengelernt, Beruf, Familie und Ehrenamt miteinander zu vereinbaren. Ich wünsche dem neuen Presbyterium eine gute Hand bei der Leitung unserer Gemeinde.

**Stephan Weidt**

Dieses Presbyterium war ein starkes Team, und ich habe gerne mit den Kolleginnen und Kollegen zusammengearbeitet. Oft habe ich mich aber gefragt, ob es ein „geistliches Amt“ ist oder wie ich es für mich zu einem solchen machen könnte. Denn thematisch geht es – zumindest auf den ersten Blick – ausgesprochen „ungeistlich“ zu: Bau- und Finanzangelegenheiten gibt es in der „Welt“ ebenso wie in der Kirche, und ein Mensch, der überhaupt nicht glaubt, könnte hier ebenso gute Arbeit leisten wie der Gläubige. Eine befriedigende Antwort habe ich auf diese Frage bisher nicht gefunden.

Der Gemeinde bleibe ich aber natürlich verbunden. Vielleicht bietet sich ja einmal die Möglichkeit einer Mitarbeit auf anderem Gebiet.



# „Tränen und Brot“

## Ökumenische Bibelwoche 2012

In der Passionszeit laden wir nach guter alter Tradition Christen aller Konfessionen ein, das „Gebetbuch der Bibel“ – anhand der Psalmen – gemeinsam kennenzulernen. Die erläuterten Psalmworte bieten zahlreiche Ansatzpunkte zu persönlicher Auseinandersetzung und spannenden Gesprächen.

- Mittwoch, 29.02., 20 Uhr: **Zuwendung finden**, Psalm 27 (Pfr. Petrat)  
Mittwoch, 07.03., 20 Uhr: **Sehnsucht nach Leben**, Psalm 42 + 43 (Pfr. Schäfer)  
Mittwoch, 14.03., 20 Uhr: **Klagen statt Jammern**, Psalm 13 (Pfr. Schäfer)  
Mittwoch, 21.03., 20 Uhr: **Gesegnetes Leben**, Psalm 127 (Pfr. Petrat)  
Mittwoch, 28.03., 20 Uhr: **Schwierigkeiten meistern**, Psalm 71  
*Ökumenischer Gottesdienst mit mehreren Geistlichen*

**Ort:** Clubraum des Gemeindehauses AdeK, An der Evangelischen Kirche 6  
- Ohne Anmeldung -

---

## Ökumenische Gottesdienste

---

### Ökumenisches Pfingstfeuer als nächtliches Open Air mit anschließendem Agapemahl

**Donnerstag, den 24. Mai 2012, um 21.15 Uhr**, Kreuzgang des Bonner Münsters

**Predigt:** Pfr. Dr. Oliver Dregger (Repetent im Albertinum)

**Mitwirkende:** Pfr. R. Petrat, Pfr. G. Schäfer und Geistliche der Alt-Katholischen Gemeinde

---

### Ökumenischer Partnerschaftsgottesdienst mit Alt-Katholischer Gemeinde und gemeinsamem Abendmahl

**Pfingstmontag, den 28. Mai 2012, um 10.00 Uhr**, St. Cyprian (U-Bahn-Halt Juridicum)

**Predigt:** Pfr. Rüdiger Petrat

# „Liebes- und Kriminalgeschichten der Bibel“

## Ökumenische Bibelgespräche 2012

- Mittwoch, 02.05., 20 Uhr: **Mord unter Brüdern** (1. Mose 4)  
Mittwoch, 06.06., 20 Uhr: **Erfahrungen mit der Partnersuche**  
(1. Mose 24)  
Mittwoch, 04.07., 20 Uhr: **Deiner Vergangenheit entkommst Du nicht!**  
(1. Mose 32)

**Ort:** Clubraum des Gemeindehauses AdeK, An der Evangelischen Kirche 6  
- Ohne Anmeldung - Weitere Auskunft bei Pfr. R. Petrat



## Alpha Kurs

### Dem Sinn des Lebens auf der Spur

*Wozu sind wir auf der Welt?*

*Was gibt es noch zu erleben außer Familie, Beruf und Freizeit?*

*Wenn es Gott gibt, warum gibt es so viel Leid und Unrecht?*

*Wo finde ich die Kraft, mich selbst und meine Umgebung zu verändern?*

Der Alpha Kurs ist eine bewährte Möglichkeit, dem auf die Spur zu kommen, was Christen glauben und wie sie leben. Er bietet mehr als graue Theorie und setzt keinerlei Vorkenntnisse voraus. In entspannter Atmosphäre können Sie hier zuhören, mitreden und Neues entdecken.

Bisher sind wir 40 TeilnehmerInnen! Da die Einheiten in sich abgeschlossen sind, können Sie gerne noch einsteigen. Machen auch Sie noch mit!

Die Evangelische Kreuzkirchengemeinde und ihre Alt-Katholische Partnergemeinde St. Cyprian führen den Kurs gemeinsam durch. Melden Sie sich bei Pfarrer Rüdiger Petrat an: [r.petrat@bonn-evangelisch.de](mailto:r.petrat@bonn-evangelisch.de)  
Für Material und Abendessen wird ein freiwilliger Beitrag erbeten.

**Ort:** Gemeindesaal St. Cyprian (U-Bahn-Haltstelle Juridicum), Adenauerallee 61, 53113 Bonn

**Termine:** 12.03.12/23.04.12/14.05.12 (jeweils montags, 19.30-22.00 Uhr: Abendessen, Vortrag, Aussprache)



## Kinderkirche in der Kreuzkirche

.....

### Kinderbibelnachmittag

Am Samstag, den 3. März 2012, findet ein Kinderbibelnachmittag im Gemeindehaus Adek 6 statt.

Unter dem Thema „**Jesus – ein guter Freund braucht Hilfe**“ werden wir uns mit Personen der Passionsgeschichte beschäftigen.

Am Ende steht eine Aufführung der

Ergebnisse im Wochenschlussgottesdienst um 18 Uhr in der Krypta der Kreuzkirche.

Wir, Vikarin Roth und Pfarrer Schäfer mit Team, freuen uns auf Euch!

Hier noch einmal die genauen Daten:

**Wann: Samstag, 3. März, 14 Uhr -18.30 Uhr**

18 Uhr: Gottesdienst in der Krypta – Eltern und Geschwister sind dazu herzlich willkommen!

**Wo:** Gemeindehaus Adek 6, An der evangelischen Kirche 6

**Wer:** Kinder ab 5 Jahre

Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte bis 27.02.12 bei Vikarin Roth oder Pfarrer Schäfer ([d.roth@bonn-evangelisch.de](mailto:d.roth@bonn-evangelisch.de) oder [g.schaefer@bonn-evangelisch.de](mailto:g.schaefer@bonn-evangelisch.de)) anmelden, da wir Material besorgen müssen und auch Essen und Trinken für die Kinder vorbereiten!

Denise Roth und Gerhard Schäfer

.....

## Krabbelgottesdienste in der Kreuzkirche

für die ganz Kleinen bis 5 Jahre, samstags um 16.00 Uhr in der Krypta der Kreuzkirche (Eingang vom Kirchenvorplatz aus rechts die Treppe hinunter) In einfacher Form feiern Eltern und Kinder miteinander Gottesdienst. Anschließend ist bei Tee, Kaffee oder Saft Gelegenheit zum Plaudern.

**Ansprechpartner:** Margret Benner und Pfarrer Schäfer

**Termine: 24.03. und 05.05.2012**

.....

# Kindergottesdienst

**für Kinder von 3 bis 11 Jahren,  
in der Regel jeden 1. und 3. Sonntag im Monat**

Wir beginnen den Gottesdienst gemeinsam mit den Erwachsenen in der Kreuzkirche und gehen dann ins AdEk – wobei selbstverständlich auch die Eltern herzlich willkommen sind. Dort hören wir dann genauso wie die Großen Geschichten aus der Bibel und überlegen zusammen, was das Besondere daran ist. Wir spielen sie nach, malen Bilder dazu oder basteln gemeinsam. Wir beten zusammen – reden mit Gott, sagen ihm Danke und erzählen ihm von unseren Wünschen. Und wir singen, dafür haben wir sogar ein eigenes Gesangbuch – mit vielen Bildern und schönen Texten mit tollen Melodien. All das macht viel mehr Spaß, je größer der Kreis ist, mit dem wir unseren Kindergottesdienst feiern. Habt Ihr nicht Lust, uns zu besuchen und mit zu machen? Wir freuen uns auf Euch!

Ach ja: Kollekte sammeln wir auch. Bitte geben Sie Ihrem Kind immer eine Münze für unser Patenkind in Brasilien mit!

**Ansprechpartner:** Vikarin Roth, Pfarrer Schäfer und KiGo-Team

**Termine:** 04.03./18.03./01.04./08.04. (Ostersonntag)/

06.05. entfällt wegen Konfirmation!/27.05. (Pfingstsonntag)



## Jugendzentrum AdEk

### Unsere Angebote für Kinder und Jugendliche

**\* Offene Angebote \***

## Krabbelgruppe

**für 0- bis 3-Jährige dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr und jeden 1. Montag  
im Monat ab 15 Uhr**

Mütter und Väter treffen sich bei uns im Gemeindezentrum der Kreuzkirche und gestalten zusammen den Vormittag: spielend und erzählend. Das Singen am Ende unseres Treffens ist neben den obligatorischen Butterkeksen und der Tasse Kaffee ein wichtiger Bestandteil unserer Treffen. Alle interessierten Eltern mit Babys und Kinder bis zum Kindergartenalter sind herzlich eingeladen.

## **Teenzone**

### **für Teens ab dem 5. Schuljahr donnerstags ab 17 Uhr**

Quatschen und albern, toben und spielen macht am meisten Spaß mit Vielen!!! Aber wir machen noch viel mehr: Schnell wird das AdEK zur Kocharena, oder es wird mal eben ein Nagelstudio eröffnet, ein Tischtennis- und Kickerturnier gestartet oder die Disco zum Kino umgewandelt. Komm(t) doch einfach mal vorbei. Wir freuen uns auf euch!

.....

## **Offener Jugendtreff**

### **für Jugendliche dienstags ab 14 Uhr**

Hier seid ihr gefragt! Wir bieten euch Raum und Möglichkeiten, eure Freizeit selber zu gestalten. Schaut doch mal rein!

.....

## **\* Aktuelle Veranstaltungen \***

## **Aktionstag der Teenzone für Kinder von 11 bis 14 Jahre**

### **Donnerstag, den 8. März 2012, von 17 Uhr bis 19 Uhr**

Wir stellen uns euch vor, zeigen euch alle Räume und erzählen, wie wir hier unsere Donnerstage gestalten. Anschließend verwandeln wir die Disco ins Kino und schauen einen lustigen Film bei Popcorn und Chips.

.....

## **PC-Workshop für Kinder der 3. und 4. Klasse**

### **Samstag, 24. März 2012**

### **Kurs I von 10 Uhr bis 13 Uhr, Kurs II von 14 Uhr bis 17 Uhr**

In diesen inhaltsgleichen Kursen lernst du in verschiedenen Lektionen alle wichtigen Programme auf dem Computer kennen. Je nachdem wie fit du schon am PC bist, schauen wir uns ein oder zwei Programme mal genauer an, z.B. Word und Paint.

Kosten: 5 € / Anmeldung bis zum 23. März 2012.

# Umweltdetektive in den Osterferien für Kinder im Grundschulalter

**Dienstag, den 10. April, bis Freitag, den 13. April 2012, jeweils von 9:30 Uhr bis 13:30 Uhr**

Du magst die Natur und findest, Müll gehört nicht auf die Straße? Du bist neugierig, und fragst dich, was in einer Stadt eigentlich für Tiere und Pflanzen leben? Als Umweltdetektiv kannst du mit uns die Bonner Tier- und Pflanzenwelt erkunden und etwas über den Schutz der Natur erfahren. Nach unseren Aktionen gibt es dann auch ein stärkendes Mittagessen.

Kosten: 35 € / Anmeldeschluss: 30. März 2012.

---

## Gesund und Fit in den Frühling für Kinder ab 10 Jahre

**Samstag, den 28. April 2012, von 11 Uhr bis 14 Uhr**

Süßigkeiten und Fast Food hängen dir zum Hals raus? Dann komm mit auf eine spannende Entdeckungsreise in die Welt der gesunden Ernährung! In diesem Workshop lernst du alles über Nahrung und ihre Funktionen. Neben einem lustigem Quiz und kreativer Entfaltung werden wir auch gemeinsam etwas Leckeres kochen.

---

## Kontakt: Kinder- und Jugendzentrum AdEK

An der Evangelischen Kirche 6, 53113 Bonn,  
Tel.: 0228/33 88 80 10,  
Fax: 0228/33 88 80 19,  
E-Mail: [margret.benner@adek6.de](mailto:margret.benner@adek6.de)

### Evangelischer Kirchenkreis Bonn im Internet

- ▶ [www.bonn-evangelisch.de](http://www.bonn-evangelisch.de)
- ▶ Alle Infos, Termine und Gottesdienste aus dem Evangelischen Kirchenkreis Bonn

# „mittendrin“ – Treff junger Erwachsener

Bei „mittendrin“, dem offenen Treff für junge Erwachsene, gibt es auch im sechsten Jahr wieder ein vielseitiges Programm. Gesprächsabende zu Glaubensfragen wechseln sich mit geselligen Abenden und interessanten Filmen ab.

Am Gründonnerstag sehen wir einen Film über die Aufführung der Johannespassion in der Kreuzkirche in 2011. Vier Wochen später steht ein Film über

die Grabeskirche in Jerusalem auf dem Programm. Weitere Highlights sind die Gesprächsabende zu Glaubens Themen, über den Weltgebetstag und die Geschichte des Frauentags, über Luthers 95 Thesen und über Gottes heiligen NAMEN im Alten Testament. Auch bei den geselligen Abenden gibt es wieder eine bunte Mischung mit Musik, Spielen, Literatur, gemeinsamem Essen und Ausflügen.

Die „mittendrin“-Abende beginnen normalerweise um 19:45 mit einer Kurzandacht „15-Minuten-Urlaub“ in der Krypta. Anschließend gehen wir ins Gemeindehaus. Herzliche Einladung!

Voraussichtliches Programm (Änderungen siehe unter [mittendrin-bonn.de](http://mittendrin-bonn.de)):



*Während des Planungstreffens wurden wir von den Sternsängern der alt-katholischen Gemeinde besucht.*

## **GottesSehnsucht**

- 01.03. „Geschichte von Weltgebetstag und Frauentag“
- 08.03. Film: „In meines Vaters Haus sind viele Wohnungen“
- 29.03. „Luthers 95 Thesen“
- 05.04. Film am Gründonnerstag: Johannespassion (szenische Aufführung, Kreuzkirche 2011)
- 03.05. Bibelarbeit
- 24.05. „Gottes heiliger NAME“

## **LebensLust**

- 15.03. Offenes Singen mit dem ESG-Liederbuch
- 22.03. Spieleabend
- 12.04. Kochabend
- 19.04. „Literatur und Musik“
- 26.04. „Wine & Cheese“
- 17.05. Ausflug nach Maria Laach



## Kultur & Gemeinde – ein Treffen für interessierte Erwachsene

Wir laden herzlich ein zu unseren nächsten  
Veranstaltungen:

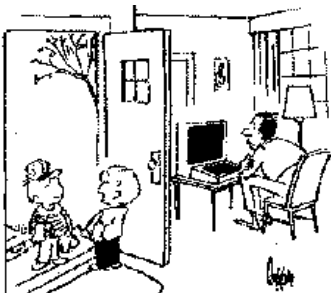
**Dienstag, 27. März 2012, 20:00 Uhr**  
**Die Geschichte des „Hungertuchs“**  
Referent: Pfr. G. Schäfer

**Dienstag, 08. Mai 2012, 18:00 Uhr**  
**„Die Sonnenfürsten in Bonn“ – Joseph Clemens und Clemens August**  
Referentin: Frau H. Schultze-Rhonhof

**Dienstag, 26. Juni 2012, 19:00 Uhr**  
**Historischer Rundgang zur Geschichte der Bonner Eisenbahn**  
Referent: Herr G. Kirchlisse  
(Treffpunkt: Am Brunnen unterhalb des Kaiserplatz)

**Nähere Informationen** zu den Veranstaltungen im Gemeindezentrum (AdeK)  
der Kreuzkirche bei Margret Benner, Tel. 0228-33888010

## Computerkurs für Erwachsene



„Ich kann nicht spielen kommen.  
Ich muss meinem Vater erklären,  
wie der Computer funktioniert.“

**für Anfänger und Wiedereinsteiger**

**Wann:** dienstags von 18.00 bis 19.30 Uhr,  
6 Einheiten (kann evtl. auch verlängert werden)

**Wo:** Im Gemeindezentrum der Kreuzkirche  
(AdeK), An der Evangelischen Kirche 6

**Lerninhalte sind:** Textverarbeitung, Internet-  
einführung und evtl. Bildbearbeitung

**Wie:** Der Kurs ist so angelegt, dass ausreichend  
Zeit bleibt für Fragen und Übungen.

**Kosten:** 50,- € für 6 Einheiten

**Leitung:** Oliver Hahn

Sobald 5 Anmeldungen vorliegen, findet wieder ein neuer Kurs statt.  
Informationen und Anmeldung bei Margret Benner, Tel. 33888010

## **Neu in der Kreuzkirche:** **Offenes Singen**

Im Frühjahr 2011 haben wir die Gemeindeglieder der Altersgruppe zwischen 60 und 70 Jahren angeschrieben. Wir haben nach Erwartungen an die Kreuzkirchengemeinde bzw. nach gewünschten Themen gefragt.

In mehreren Treffen wurden Wünsche geäußert und bestehende Angebote der Kreuzkirche, des Evangelischen Forums und der Ökumenischen Zusammenarbeit vorgestellt. Aus diesen Treffen ist u.a. der Kreis „Offenes Singen“ entstanden.

Dies ist ein Angebot für Jede und Jeden aller Altersgruppen. Wir treffen uns aus Spaß und reiner Freude am Singen und ganz ohne Leistungsdruck. Auf unserem Programm stehen Kanons, Volkslieder, Kirchenlieder, Spirituals, Jazz und was uns sonst noch so einfällt.



Wir treffen uns jeden letzten Dienstag im Monat um 19:00 Uhr im Clubraum im Adek. Brigitte Jötten hilft uns mit ihrer Gitarre, den richtigen Ton zu finden.

### **Termine 2012:**

**27.03.2012/24.04.2012/29.05.2012/26.06.2012/31.07.2012/28.08.2012/  
25.09.2012/30.10.2012/27.11.2012/**

**Im Dezember gibt es kein Offenes Singen!**

# Angebote für Seniorinnen und Senioren

---

## Programmorschau für März bis Mai 2012

---

### März

- 07.03. „Aus der Feder geflossen“ –  
Geschichten der kreativen Schreibgruppe - *Fr. Lieverscheidt*
- 14.03. „Von wegen Kinder, Küche, Kirche – unerschrockene  
Künstlerinnen um 1900“ – Geburtstagsehrungen – - *Pfr. Schäfer*
- 21.03. Eine Reise durch Lettland – Litauen – Estland –  
Amateurfilm - *Fr. Boelicke-Eisinger*
- 28.03. Leidenszeit Jesu – Wie kann Gott das zulassen? - *Altbischof Wollenweber*

### April

- 04.04. Abendmahl in unserem Kreis (**Beginn 15.30 Uhr!**)
- 11.04. Unsere neue Vikarin Denise Roth stellt sich vor - *Fr. Roth*
- 18.04. Informationsnachmittag zum Thema Makuladegeneration - *Fr. Jonas*
- 25.04. Alte Schätze im Bodensee - *Hr. Schrader*

### Mai

- 02.05. Der Mai ist gekommen, ... – Ein musikalischer Nachmittag - *Hr. Horz*
- 09.05. Kultur verbindet – Gastfreundschaft in unterschiedlichen  
Kulturen – und ein Reisebericht - *Fr. Künstle u. Hr. Breuer*
- 16.05. „Frauen, die lesen, sind klug und gefährlich“ –  
Lesende Frauen in der Malerei - *Pfr. Schäfer*
- 23.05. Ausflug
- 30.05. Kleinkariert ist ungesund!  
Das riskante Leben des Prof. Hans Joachim Iwand - *Pfr. Petrat*

---

Marmeladenverkauf jeden letzten Mittwoch im Monat

---

- Ort:** Evangelisches Gemeindezentrum  
neben der Kreuzkirche (AdeK 6),  
An der Evangelischen Kirche 6
- Zeit:** Jeden Mittwochnachmittag von 15.00-17.00 Uhr
- Verantwortlich:** Pfarrer Gerhard Schäfer Tel.: 33 88 80 80  
Pfarrer Rüdiger Petrat Tel.: 33 88 80 30  
Margret Benner Tel.: 33 88 80 10
- 

Änderungen vorbehalten, Stand: Januar 2012

---



wollen, den Einstieg erleichtern. Eltern müssen dann die Entscheidung nicht gleich mit dem Kauf eines Instrumentes verbinden. Eine Trompete kann bereits für 200 bis 300 € angeschafft werden!

**Ihre Spenden überweisen Sie bitte an:**

**Evangelische Kreuzkirchengemeinde, Konto: 1011 35 1014, KD-Bank  
Duisburg (BLZ 350 601 90), Stichwort: Posaunenchor**

*Herzlichst Ihr Christoph Bube*

.....

## **Der Handarbeitskreis unserer Gemeinde ...**

... hat wieder ein gutes Ergebnis bei den Basaren des letzten Jahres erzielt! Bei den letzten drei Verkaufs-Veranstaltungen wurden insgesamt **3.346,28 €** eingenommen!

Wie immer hat der Handarbeitskreis das Geld an die MS-Kranken und unser Kinderhaus gespendet. Dank an alle, die zu diesem Betrag beigetragen haben! Wir freuen uns schon auf das nächste Gemeindefest mit Basar.

*Für den Handarbeitskreis G. Schreiber*

.....

## **Der „Ökumenische Arbeitskreis St. Petersburg“ berichtet:**

Wie immer ist es auch zu dieser Jahreszeit noch sehr kalt in St. Petersburg. Schnee liegt auf den meist ungepflegten Straßen, so dass die alten und armen Menschen ihre Wohnungen möglichst wenig verlassen. Wer kein Geld hat, um das teure Heizmaterial zu bezahlen, bleibt oft tagelang im Bett.

Vor Weihnachten sind die Lebensmittelpreise kräftig angestiegen, nun fallen sie wieder bis zu den Wahlen im März. Danach wird dann alles wieder teurer, weil bald Ostern sein und Putin voraussichtlich die Wahlen gewonnen haben wird. Textilien und Lebensmittel dürfen wir schon lange nicht mehr schicken. Deshalb kann der Ökumenische Arbeitskreis Sie nur um Geldspenden bitten, mit denen unsere Partner dann in St. Petersburg einkaufen können.

**Unser Spendenkonto lautet:**

**Evangelischer Verwaltungsverband in Bonn,**

**Konto: 364, Sparkasse KölnBonn (BLZ 370 50 198), Stichwort: St. Petersburg**

*Für den Arbeitskreis Renate Klimesch*

# Konzerte und Gottesdienste in der Kreuzkirche

(März bis Mai 2012)

**Mittwoch, 07.03.2012:**

Konzert „am 7. um 7“

19:00 Uhr, Kreuzkirche

„Die mit Tränen säen“

Pergolesi: Stabat Mater,

Bach: Die mit Tränen säen,

Scarlatti: Streichersinfonie f-Moll

– VOX BONA Vokalensemble

– BONNBAROCK

– Stefan Horz (Orgel/Cembalo)

Leitung: Karin Freist-Wissing

• Eintitt:

• 15,- €, erm. 12,- €

• 12,- €, erm. 8,- €

**Sonntag, 11.03.2012:**

Gottesdienst

10:00 Uhr, Kreuzkirche

– Kantorei der Kreuzkirche

Leitung: Sebastian Breuing

**Samstag, 24.03.2012:**

20:00 Uhr, Kreuzkirche

„Chant Funèbre“

Strawinsky: Bläusersymphonien,

Debussy: Syrinx für Soloflöte

– Bläserensemble der Kreuzkirche

Leitung: Thomas Ludes

• Eintitt:

• 12,- €, erm. 8,- €

**Freitag, 30.03.2012:**

Chorkonzert „Urlicht“

20:00 Uhr, Kreuzkirche

A cappella-Werke von Monteverdi, Purcell, Lotti,

Mahler u.a.

– VOX BONA

Leitung: Karin Freist-Wissing

• Eintitt:

• 12,- €, erm. 8,- €

**Freitag, 06.04.2012:**

Gottesdienst  
am Karfreitag

10:00 Uhr, Kreuzkirche

Bach: „Die mit Tränen säen“

– VOX BONA

Leitung: Karin Freist-Wissing

**Freitag, 06.04.2012:**

Kirchenjahreszeiten

20:00 Uhr, Kreuzkirche

Orgelkonzert am Karfreitag

Werke von Bach

– Stefan Horz (Orgel)

• Eintitt:

• 10,- €, erm. 7,- €

**Samstag, 07.04.2012:**

Konzert „am 7. um 7“

Kein Konzert am Karsamstag!

**Sonntag, 08.04.2012:**

Gottesdienst  
am Ostersonntag

**10:00 Uhr, Kreuzkirche**

– Kantorei der Kreuzkirche  
Leitung: Sebastian Breuing

**Samstag, 28.04.2012:**

„reingehört...  
Orgel am Samstag“

**11:30 Uhr, Kreuzkirche (Orgelempore)**

**Orgelkonzert für Kinder  
Neues von den Orgel-Leuten“**  
30 Min. Orgelmusik mit Moderation  
– Stefan Horz (Orgel und Moderation)

Eintritt: frei

**Sonntag, 29.04.2012:**

Eintritt: frei

**17:00 Uhr, Krypta**

„Et resurrexit“  
Vokalwerke des 16. und 17. Jahrhunderts  
– CANTUS 1610

**Sonntag, 06.05.2012:**

Gottesdienst  
zur Konfirmation

**10:00 Uhr, Kreuzkirche**

– Kantorei der Kreuzkirche  
Leitung: Sebastian Breuing

**Montag, 07.05.2012:**

Konzert „am 7. um 7“

**19:00 Uhr, Krypta**

„Aus einer Leydenschaft in die andere“  
Werke von Merula, Castello, Händel,  
Bodin de Boismortier  
– Ensemble „Nel dolce“

Eintritt:

10,- €, erm. 7,- €

**Sonntag, 13.05.2012:**

Gottesdienst

**10:00 Uhr, Kreuzkirche**

**Bach: „Es ist ein trotzig Ding“ (BWV 176)**  
– VOX BONA Vokalensemble  
Leitung: Karin Freist-Wissing

**Sonntag, 13.05.2012:**

Eintritt:  
20,- €, erm. 15,- €  
15,- €, erm. 10,- €

**19:00 Uhr, Kreuzkirche**

**Händel: „Jephtha“ (HWV 70)**  
Dramatisches Oratorium in 3 Akten (englisch)  
– Solisten  
– Kantorei der Kreuzkirche  
– BONNBAROCK  
Leitung: Sebastian Breuing

**Freitag, 25.05.2012:**

**21:00 Uhr, Kreuzkirche**  
**5. Bonner Kirchennacht**

– Chöre und Bläserkreis der Kreuzkirche  
– Stefan Horz (Orgel)  
Leitung: Karin Freist-Wissing

[www.bonnerkirchennacht.de](http://www.bonnerkirchennacht.de)



## Neues aus dem Presbyterium

.....

Das Presbyterium hat den Haushalt für 2012 mit einer Summe von 1.518.537 € beschlossen. Damit können wir für dieses Jahr einen ausgeglichenen Haushalt vorlegen. Für die kommenden Jahre gibt allerdings die mittelfristige Finanzplanung keinen Anlass zur Euphorie. So sind für 2014 bereits Ausgaben zu erwarten, die die Einnahmen

um etwa 100.000 € übersteigen. Für 2017 wird bereits eine Differenz von ca. 150.000 € befürchtet. Es gibt viele kreative Herausforderungen für das Presbyterium.

Im Haushalt inbegriffen ist der des Kinderhauses mit insgesamt 403.813 €. Davon trägt die Gemeinde aus Kirchensteuermitteln 43.473 €, mithin 10,8%. Die Zahl der Plätze deutlich übersteigende Nachfrage bestätigt, dass es sich um gut investierte Kirchensteuer handelt.

Die Personalkosten bleiben mit 43% konstant.

Die Baukosten sind mit 17% eingeplant. Im Zuge der Turmsanierung ist allerdings die Notwendigkeit eines genauen Blicks auf den baulichen Zustand der Kirche offenbar geworden. Voruntersuchungen sind bereits in Auftrag gegeben. Ohnehin steht die Sanierung und evtl. Neugestaltung des Innenraumes der Kirche an. Wir werden Sie rechtzeitig in unsere Überlegungen einbeziehen.

Im Rahmen der Lutherdekade steht das Jahr 2012 unter dem Thema „Reformation und Musik“. Die Kirchenmusik gehört zu den Schwerpunkten unserer Gemeindegemeinschaft. Ihr Anteil am Haushalt beträgt 14,85%. Auch in diesem Jahr werden Sie wieder Gelegenheit haben, dies durch rege Inanspruchnahme unserer kirchenmusikalischen Angebote zu bestätigen.

Die Werbung im Gemeindebrief für den Küsterpool war bereits erfolgreich. Wenn auch Sie noch Interesse haben, melden Sie sich bitte! Angesichts der abzusehenden Kassenlage sind wir sicherlich vermehrt auf Einnahmen aus Vermietungen angewiesen.

Die Aufrufe zur Presbyteriumswahl waren immerhin so erfolgreich, dass alle Plätze wieder besetzt sind. Eine Wahl findet leider nicht statt, so dass die wieder kandidierenden Presbyter auch keine Bestätigung oder Ablehnung ihrer bisherigen Arbeit erfahren können.

Schließlich wird das Presbyterium mit der Vorplatzbebauung befasst sein. Der Kirchenkreis hat eine Arbeitsgruppe gebildet, die die Planungen und den Bau begleitet. Sollte die Synode den Bau beschließen, wird voraussichtlich im Jahre 2013 unser Vorplatz erneut zur Baustelle. Wir werden Sie rechtzeitig unterrichten.

Wenn Sie Anregungen oder Kritik für das Presbyterium haben, lassen Sie es uns bitte wissen!

*Arno Bölts-Thuncke*

# Am Telefon Halt bieten **TelefonSeelsorge sucht Mitarbeiter**

Seit 40 Jahren hilft die TelefonSeelsorge Bonn/Rhein-Sieg – getragen vom christlichen Grundgedanken – Menschen, die in Stress und Not zum Telefon greifen. Immer ist jemand da, Tag und Nacht. Es geht ums Zuhören, um die

Lebenswelt der Anderen, um Gefühle und Zuwendung, ehrlich und freundlich. Das Team der Ehrenamtlichen braucht wieder Verstärkung. Gefragt sind Frauen und insbesondere Männer zwischen 30 und 65, die sich als Ausgleich zu Beruf und Privatleben menschlich anspruchsvoll engagieren möchten. Bis Juni

wird die neue Ausbildungsgruppe zusammengestellt, sie startet im Herbst.

24/7 open ohr



## TelefonSeelsorge

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

TelefonSeelsorge Bonn/Rhein-Sieg e.V.

Interessierte werden gebeten, sich in der Geschäftsstelle unter der Tel. Nr. 0228/65 33 44 oder unter [info@ts-bonn-rhein-sieg.de](mailto:info@ts-bonn-rhein-sieg.de) zu melden. Die Ausbildung dauert 1,5 Jahre und findet einmal wöchentlich statt.

O komm, du Geist der Wahrheit,  
und kehre bei uns ein,  
verbreite Licht und Klarheit,  
verbanne Trug und Schein.  
Gieß aus dein heilig Feuer,  
rühr Herz und Lippen an,  
daß jeglicher getreuer  
den Herrn bekennen kann.

Du Heiliger Geist, bereite  
ein Pfingstfest nah und fern;  
mit deiner Kraft begleite  
das Zeugnis von dem Herrn.  
O öffne du die Herzen  
der Welt und uns den Mund,  
daß wir in Freud und Schmerzen  
das Heil ihr machen kund.

*Philipp Spitta*

**GÜNNEWIG**

Hotel **RESIDENCE**  
★ ★ ★ ★

# Brunch

jeden Sonntag 11.30 - 14.30 Uhr



auch als Geschenkgutschein - ... mit Spielecke für Kinder!

**Gaumenfreuden satt!** Genießen Sie eine köstliche und große Vielfalt kalter und warmer Leckereien inklusive Wasser, Kaffee - ohne Kaffeespezialitäten -, Tee sowie Orangen- und Multivitaminsaft. Reservierung erbeten. Kostenfrei parken von 11.00-16.00 Uhr.

24,50 € pro Person, Kinder bis 12 Jahre 12,00 €, bis 6 Jahre frei.

Tischreservierung: Kaiserplatz 11 · 53113 Bonn · ☎ 02 28 / 26 97-7 15 · [www.guennewig.de](http://www.guennewig.de)

# Predigtplan der Kreuzkirche März – Mai 2012

Datum	Kreuzkirche 10.00 Uhr	Krypta 18.00 Uhr
Sa. 03.03.		Pfr. Petrat
So. 04.03.	<b>Reminiszere</b> Pfr. Schäfer (Einführung des neuen Presbyteriums; Kindergottesdienst)	
Sa. 10.03.		Pfr. Petrat
So. 11.03.	<b>Okuli</b> Pfr. Petrat (AM)	
Sa. 17.03.		Pfr. Schäfer
So. 18.03.	<b>Lätare</b> Pfr. Schäfer (Kindergottesdienst)	
Sa. 24.03.		Pfr. Schäfer (AM)
So. 25.03.	<b>Judika</b> Pfr. Schäfer	
Sa. 31.03.		Pfr. Petrat
So. 01.04.	<b>Palmsonntag</b> Pfr. Petrat (AM; Kindergottesdienst)	
Do. 05.04.	<b>Gründonnerstag</b>	Altbischof Wollenweber (AM)
Fr. 06.04. <b>10.00 Uhr</b>	<b>Karfreitag</b> Pfr. Schäfer (AM)	
<b>15.00 Uhr</b>		Tenebrae-Gottesdienst zur Todesstunde Jesu Vikarin Roth
So. 08.04. <b>6.00 Uhr</b>	<b>Ostersonntag</b>	Osternachtfeier Pfr. Schäfer (AM, anschl. Osterfrühstück im Gemeindehaus)
<b>10.00 Uhr</b>	Pfr. Petrat (AM; Kindergottesdienst)	
Mo. 09.04.	<b>Ostermontag</b> Pfr. Schäfer	
Sa. 14.04.		Pfr. Prof. Dr. von Dobbeler
So. 15.04.	<b>Quasimodogeniti</b> Pfr. Prof. Dr. von Dobbeler	

<b>Datum</b>	<b>Kreuzkirche 10.00 Uhr</b>	<b>Krypta 18.00 Uhr</b>
Sa. 21.04.		Pfr. Petrat
So. 22.04.	<b>Misericordias Domini</b> Pfr. Petrat	
Sa. 28.04.		Pfr. Schäfer (AM)
So. 29.04.	<b>Jubilate</b> Pfr. Schäfer	
Sa. 05.05.		Pfr. Prof. Dr. von Dobbeler
So. 06.05.	<b>Kantate</b> Pfr. Petrat (Konfirmation; AM)	
Sa. 12.05.		Pfr. Schäfer
So. 13.05.	<b>Rogate</b> Pfr. Schäfer (AM)	
Do. 17.05.	<b>Christi Himmelfahrt</b> Oberpfarrer i.R. Kuhnhardt v. Schmidt (AM)	
Sa. 19.05.		Pfr. Petrat
So. 20.05.	<b>Exaudi</b> Pfr. Petrat	
Sa. 26.05.		Pfr. Schäfer (AM)
So. 27.05.	<b>Pfingstsonntag</b> Pfr. Schäfer/Altbischof Wollenweber (Jubelkonfirmation; AM; Kindergottesdienst)	
Mo. 28.05.	<b>Pfingstmontag</b> Pfr. Petrat Partnerschaftsgottesdienst in St. Cyprian	
Sa. 02.06.		Vikarin Roth
So. 03.06.	<b>Trinitatis</b> Vikarin Roth (Kindergottesdienst)	

Wochenschlussgottesdienst samstags: 18.00 Uhr – Krypta,  
Sonn- und Feiertagsgottesdienste: 10.00 Uhr (sofern nicht anders angegeben) – Kreuzkirche,  
Kindergottesdienste parallel zum Erwachsenengottesdienst,  
(AM) = Abendmahl im Gottesdienst